

09/2025

TOSCAminni
SCHNITTMANUFAKTUR

TOSCAminni

SCHNITTMANUFAKTUR

Designerin:
Silvia Maria P. Vogt

Fortgeschritten

BEAMER

A4 / A0

US Letter

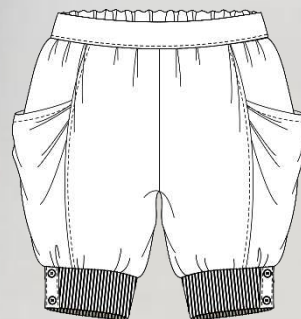
Hose

Zoè

Knickerbocker

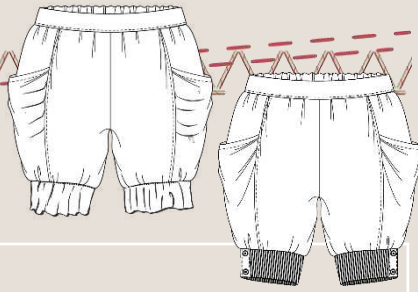
Größe

34-54



www.toscaminni.de





Nähanleitung • Schnittmuster

Material

Stoffempfehlung	Webstoffe mit etwas Stand, Leinen, Popeline, Canvas - Romanit-Jersey Musselin oder andere Jerseystoffe sind nicht geeignet, da sie zu lappig sind
Hosengummi	4-5cm breit (für Taillebündchen + Beinbündchen aus Webstoff)
Bündchenstoff	Alternativ Bündchenstoff für Beinbündchen aus Bündchenstoff
Einlage	für den Bund, z.B. H180

Stoffverbrauch in m – Stoffbreite 1,40m

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Hose lang	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,80	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90
Gummi/Taille	40	41	43	45	47	49	51	54	56	59	61
Beinbündchen 2x	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45
Bündchenstoff	Beinbündchen optional aus Bündchenstoff für alle Größen ca. 15cm										

Maßtabelle Damen Körpergröße 1,68m

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134
Seitl. Beinlänge	105,7	105,8	105,9	106	106,1	106,2	106,3	106,4	106,5	106,6	106,7

TOSCAmini
SCHNITTMANUFAKTUR



Diese Anleitung enthält
Videosequenzen zum besseren
Verständnis

Inhaltsverzeichnis:

Urheberrecht / Schnitt Drucken / Kleben	Seite 3
Nähsupport	Seite 5
Modell	Seite 6
Richtige Größe finden / Schnitt anpassen	Seite 7
Nähmaschine einstellen	Seite 8
Technische Zeichnung/Zuschneideplan	Seite 9
Zuschneiden	Seite 10

Melde dich für unseren [»Newsletter](#) an
und sichere dir tolle Aktionsrabatte auf
jedes neue Schnittmuster.



Stoffberichte





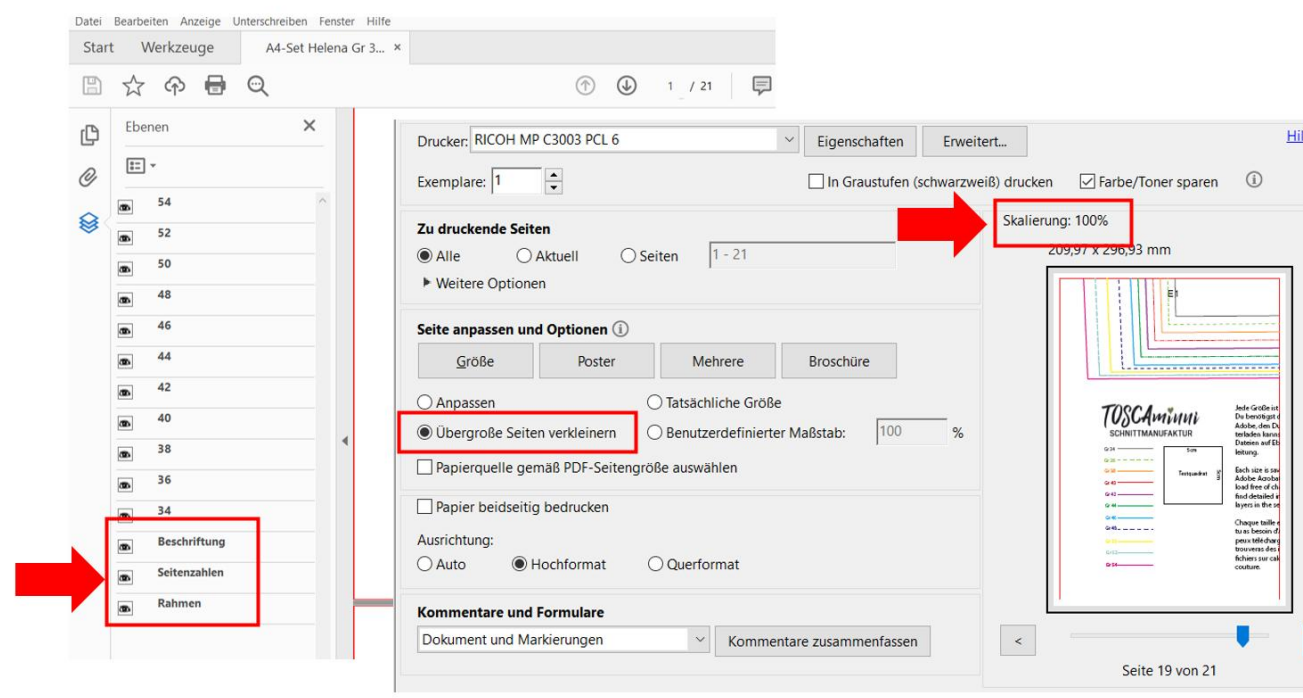
Urheberrecht:

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet. Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden. Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt auf Ebenen:

Jede Größe ist auf einer eigenen Ebene abgespeichert. Damit ist es möglich, nur die Größen einzublenden, die Du tatsächlich drucken möchtest. Für die Funktion benötigst Du den **Acrobat Reader**, den Du kostenlos im Internet herunterladen kannst.

Klicke auf das Ebenen-Symbol im Acrobat. Reader und blende Größen nach Wunsch ein oder aus. Stelle sicher dass die Felder „Beschriftung“ und „Rahmen“ aktiv sind. Achte darauf, dass die Ebenen „Beschriftung“ – „Seitenzahlen“ und „Rahmen angeklickt sind“



Tipps für Beamernutzer:

Verbessere den Kontrast beim Projizieren auf dunklen Stoffen durch folgende Einstellung:

- Datei / Bearbeiten / Einstellungen / Barrierefreiheit (oder Shortcut Ctrl+K
- aktiviere den Haken „Dokumentenfarben ersetzen“
 - deaktiviere den Haken „Nur Farbe von schwarzem Text oder Vektorgrafik ändern“

Schnitt ausdrucken und zusammenkleben

Jeder Drucker ist etwas anders. Bei unserem Drucker (Modell Rico) haben wir die Einstellung „übergröße Seiten verkleinern“ ausgewählt – die Skalierung beträgt 100%. **Bei Deinem Drucker ist die Einstellung vielleicht anders. Speichere die Dateien zuerst ab und drucke zunächst nur die erste Seite mit dem Testquadrat aus. Überprüfe, ob die Druckeinstellung korrekt ist – das Testquadrat muss 5x5cm betragen, es sollte ein Rahmen mit Kleberand zu sehen sein ca. 1cm.** Leerseiten wurden entfernt. Orientiere Dich beim Zusammenkleben am Klebeplan + Seitennummerierung.



[>>Schnitt kleben](#)



Schnitt zusammenkleben:

Unsere Schnittseiten sind alle durchnummeriert. Die Nummer ist auf jeder Seite oben in der Mitte angegeben. Die Nr. A1 enthält das Testquadrat. Drucke zuerst nur die Seite 1 aus und prüfe, ob das Testquadrat korrekt ist – das erspart ggf. Fehldrucke. Es muss ein orangefarbener Kleberand rundherum zu sehen sein. Wenn alles passt, kannst du den Rest ausdrucken.

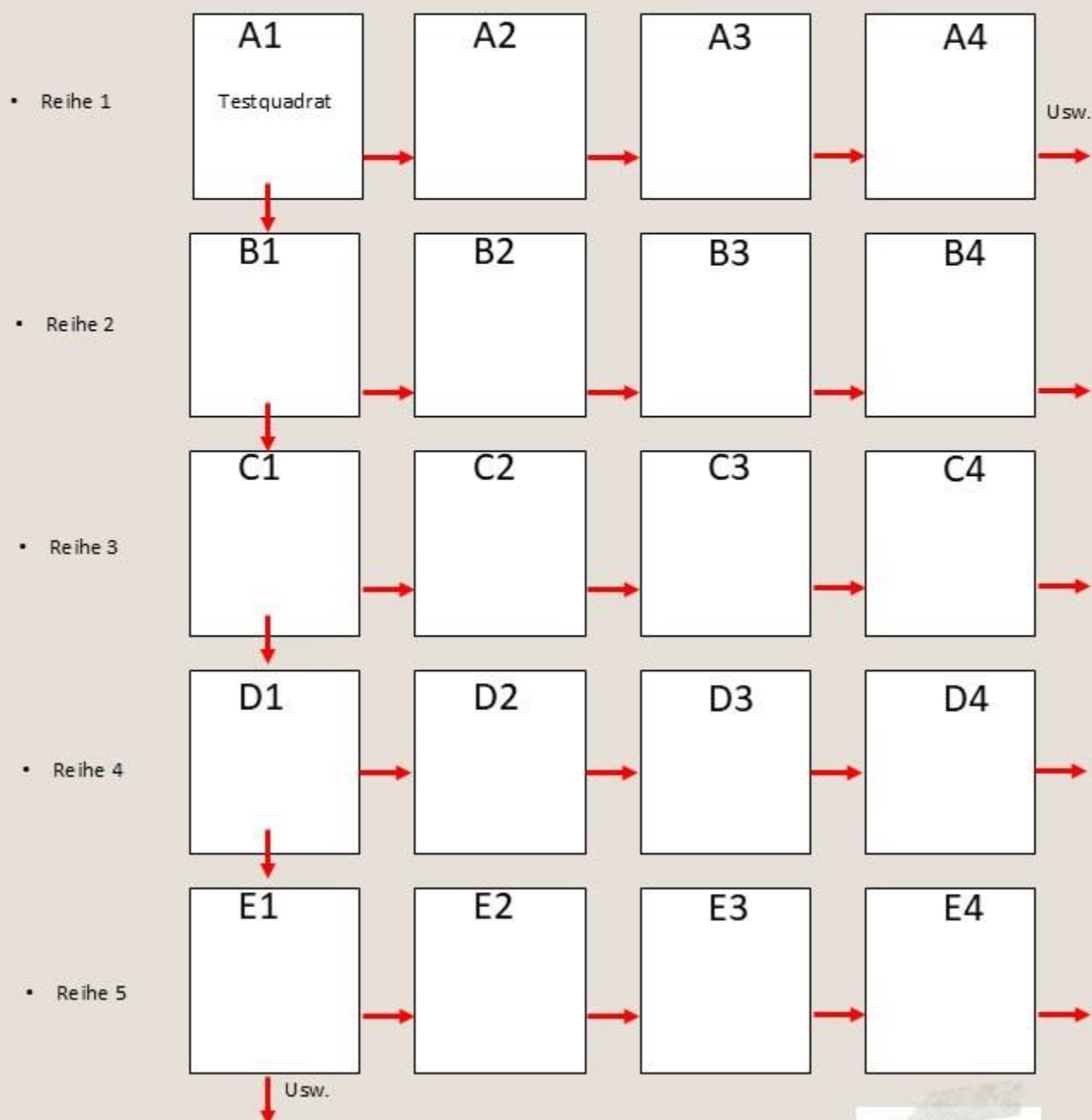
- 1. Reihe A1 – max. A10
- 2. Reihe B1 – max. B10
- 3. Reihe C1 – max. C10 usw.



Hier ein Beispiel einer Seite, auf der du die Nummerierung findest.

Die Seitenanzahl der Schnitte variieren je nach Größe und können auch Leerseiten haben, um Papier zu sparen.

Die Leerseiten kannst du wieder verwenden. Fehldrucke kannst du umdrehen und die Rückseite wieder verwenden.



Nähsupport:

Kreative Näh-Fragen? Wir sind für dich da! 🗨️ Dein persönlicher TOSCAminni-Support steht dir mit Rat und Tat zur Seite. Schnell, kompetent, direkt.



[>>FAQ-Seite](#)

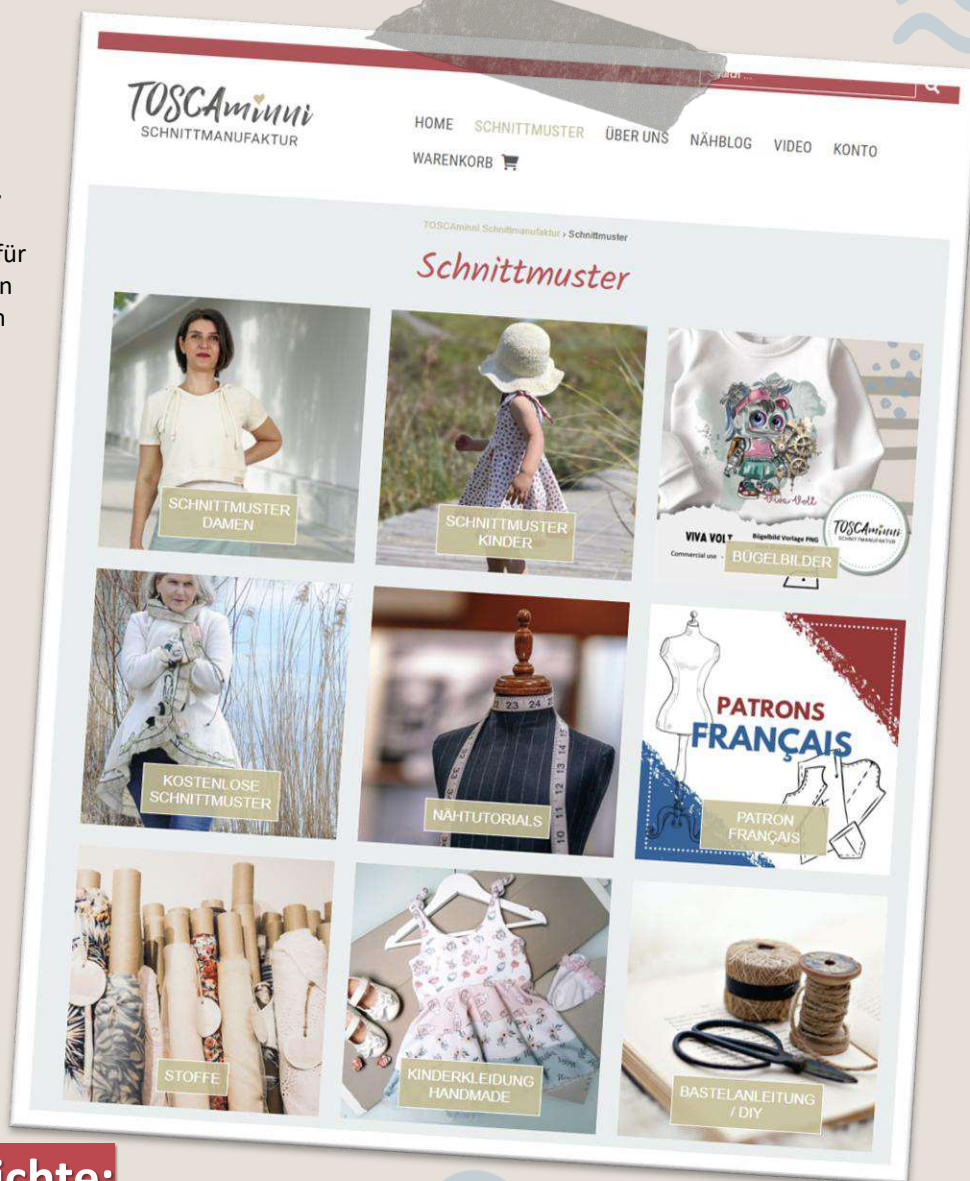
Whats-App: +49 151 18231806

Email: info@toscaminni.de

Online-Shop:

Entdecke einzigartige Schnittmuster, Bügelbilder und Stoffpatterns in unserem Shop. Individuelle Designs für kreative Näherinnen – von Anfängern bis Profis. Dein Nähprojekt wartet im Online-Shop!

[Zum Shop](#)



Nähpost & Stoffberichte:

Sei dabei und spare! 💡 Exklusive Rabatte, Vorteile und Inspiration direkt in dein Postfach. Melde dich für unseren Newsletter an und profitiere von Insider-Deals nur für Abonnent:innen.



CLICK!
HERE!

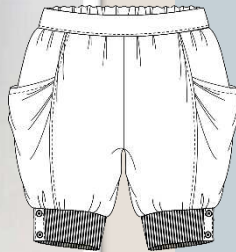


>> Hose Zoé

Die locker geschnittene Knickerbocker-Hose ist ein echtes Allroundtalent: bequem, lässig und gleichzeitig stylisch. Die großen aufgesetzten Taschen dienen als cooler Hingucker.

>> Stoff

Verwende festere Webware, wie Leinen, Cord oder auch Romanit-Jersey. Für dieses Modell haben wir Leinen verwendet. Die Lange Version (siehe Ende der Nähanleitung) ist in Jeans-Optik aus festem Romant-Jersey.



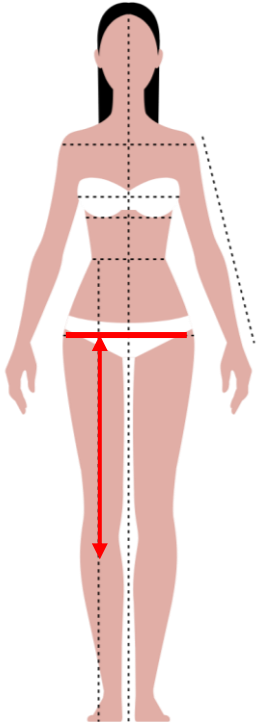
>> [Entdecke das Add on](#) für die Hose Zoé in der langen Version



Richtige Größe finden:

Maßtabelle Damen Körpergröße 1,68m

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134
Seitl. Beinlänge	105,7	105,8	105,9	106	106,1	106,2	106,3	106,4	106,5	106,6	106,7



Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt. Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Gleiche Deine persönlichen Maße nochmals mit dem Papierschnitt ab. Denke daran, dass im Schnitt bereits die Nahtzugabe enthalten ist. Markiere Dir diese mit einem kleinen Strich, so fällt Dir das Ausmessen leichter.

Schwankst Du zwischen zwei Größen, zum Beispiel Oberweite Gr. 38 – Hüftweite Größe 40/42 - empfehlen wir Dir, die zwei relevanten Größen übereinanderzulegen und an den jeweiligen Stellen anzupassen.

Alternativ kannst Du an den Seitennähten (hier auch die Ärmel mit einbeziehen) 2cm Nahtzugabe verwenden, so hast Du mehr Spielraum für persönliche Anpassungen. Beachte, dass das Schnittmuster bereits 1cm Nahtzugabe beinhaltet.

Probemodell: Wir empfehlen, ein Probemodell aus günstigem Stoff anzufertigen, um den Schnitt kennenzulernen

Entscheidend für die Größenauswahl ist die **Hüftweite**. Die Hose ist „oversize“ geschnitten.

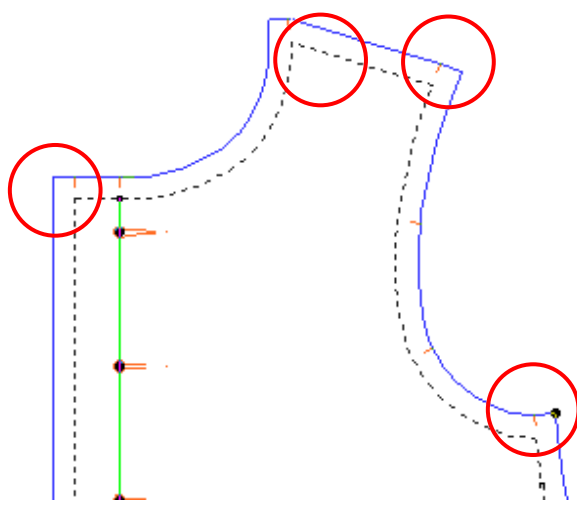
Kontrolliere folgende Maße: Hüftweite + Seitenlänge der Hose.
Die Hose sollte bis kurz über's Knie reichen.

Das Beinbündchen kannst du aus Webstoff oder mit Jersey/Bündchenstoff nähen.

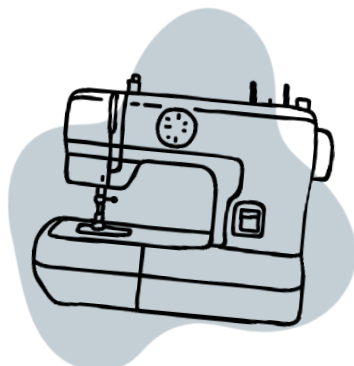
👉 Denke daran, die Länge der Aufsatztaschen mit einzubeziehen, wenn du die Hosenlänge änderst. Die Taschen müssen dann ebenfalls um das Maß verkürzt oder verlängert werden. Die Länge kannst du am Hosensaum verändern, denke daran, dass noch ein Bündchen angesetzt wird.



Passpunkte für die Nahtzugabe:



Unsere Schnittmuster enthalten bereits die Nahtzugabe. An den Ecken sind Passpunkte eingefügt. Anhand der Passpunkte kannst Du die Breite der Nahtzugabe erkennen und weisst, wo Du mit dem Nähen beginnen sollst. Ebenso beim Saum.



Wissenswertes zu den Nähmaschinen-Sticharten:

Stich 1: normaler Geradstich mit Stichlänge 2,5-3

Diesen Stich benötigst Du zum Zusammennähen der Teile, es wird am Anfang und am Ende verriegelt (das heißt Du nähst mit Deiner Maschine jeweils ein paar Stich rückwärts – normalerweise gibt es dafür eine Taste an der Maschine)

Stich 2: Zickzackstich

Diesen kannst Du zum Versäubern der Schnittkanten verwenden, wenn Du keine Overlock besitzt. Es gibt auch Nähmaschinenfüsse, die ein kleines Schneidemesser eingebaut haben und ebenfalls die Fransen abschneiden.

Stich 3: Overlockstich

Dieser wird mit der Overlock genäht (wir benutzen eine 3-Faden-Overlock). Wenn nur die Kanten versäubert werden, sind 3 Fäden ausreichend

Stich 4: Geradstich mit der Länge 5 oder 6 (Heftstich)

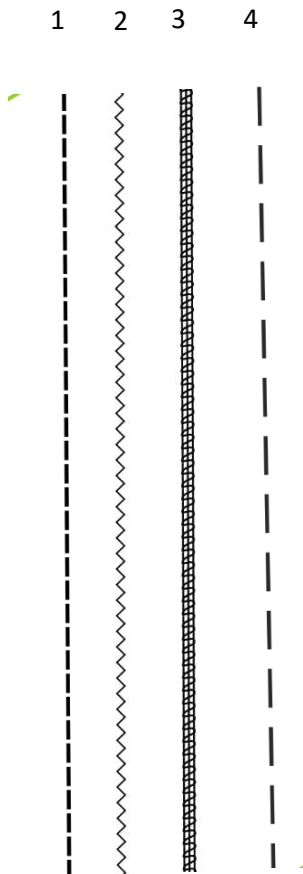
Diesen verwenden wir zum Einkräuseln oder Heften. Der Faden wird am Anfang/Ende nicht verriegelt und es werden ca. 10cm Fäden am Anfang/Ende hängen gelassen. Diese dienen zum Raffen (Beim Einkräuseln) bzw. auch beim Heften. Der Faden wird nämlich später wieder entfernt

Nähen mit Jersey

Für Jersey solltest Du einen elastischen Stich verwenden. Mit der Nähmaschine stehen Dir zahlreiche elastische Stiche zur Verfügung. Achte darauf, die passenden Nadeln zu verwenden, es gibt spezielle Nadeln für Jersey.

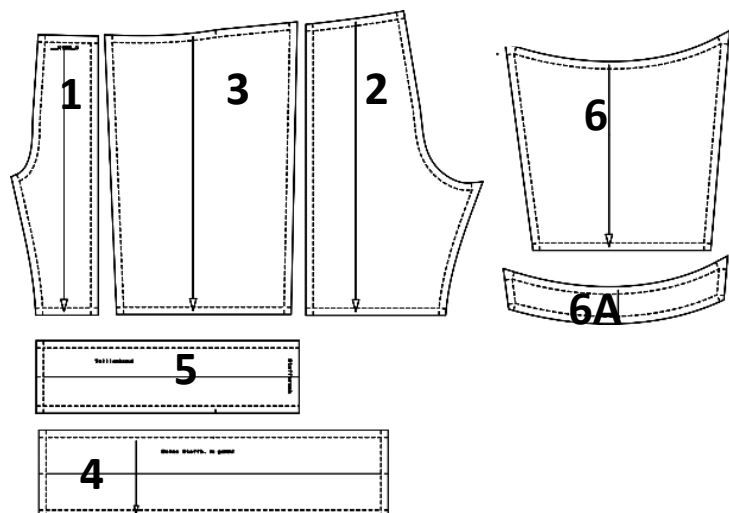
Kennst Du den Obertransporter?

Obertransportfüße werden gerne zum Nähen von Samt, Karostoffen oder gestreiften Stoffen verwendet, damit sich nichts verschiebt. Er eignet sich auch hervorragend für Jersey. Mit einem Obertransporter werden sowohl die untere Stoffschicht, als auch die zweite Lage oben drauf gleichmäßig transportiert und so wellt sich der Jersey nicht.





Technische Zeichnung:



Pflegehinweis:

Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will. Also, bei Handwäsche per Hand - Maschinenwäsche per Waschmaschine. Gleiches gilt für den Wäschetrockner.

Zuschneideplan:

Teil Nr.	Zuschnitt	Oberstoff
1	Vorderteil / Mitte	2x gegengleich
2	Rückenteil/ Mitte	2x gegengleich
3	Seitenteil	2x gegengleich
4	Beinbündchen*	2x gegengleich
5	Hosenbund	1x Stoffbruch
6	Tasche glatt	2x gegengleich
6a	Taschenbeleg/Blende	2x gegengleich (optional mit Einlage)

* Die Beinbündchen kannst du aus Bündchenstoff nähen

Alternativ aus Webstoff mit eingezogenem Gummiband (wie das geht siehst du ganz am Ende der Nähanleitung)



Im Schnittmuster ist 1cm Nahtzugabe enthalten.

Bevor du die Gummis für die Hose zuschneidest, überprüfe die Maße:

Gummi für Bund:

Miss den tiefen Taillenumfang und halbiere das Maß (=ca. 3-4cm unterhalb der Taille).

Gummi für Bündchen:

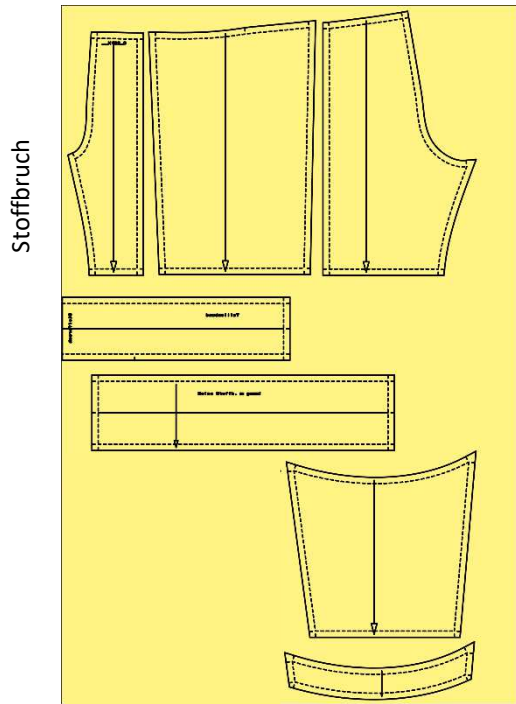
Miss unter dem Knie und addiere 4cm zu dem Maß (oder deine eigene Bequemlichkeitsweite). Vergleiche dein Maß mit dem Maß aus der Materialangabe (hier sind bereits 4cm Mehrweite mit eingerechnet. Passe die Länge des Gummis ggf. an.



Und los geht's:

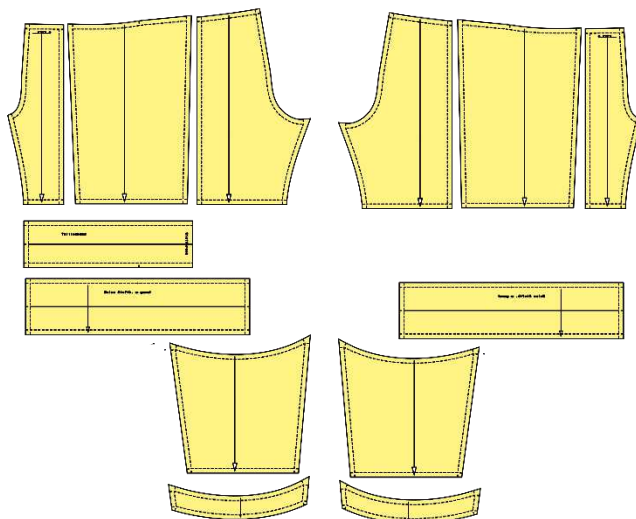
Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen. Bei Stoffen, die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren.

Stoffauflageplan



Du kannst den Bund bei den größeren Größen auch der Länge nach zuschneiden, falls die Stoffbreite nicht ausreichen sollte

Zugeschnittene Teile





Taschen vorbereiten:



Die Tasche besteht aus:

- Taschenbeutel + Taschenbeleg
- Den Taschenbeleg unten an der Kante versäubern



- Den Beleg rechts auf rechts auf die Tasche nähen



- Die Nahtzugabe in den Beleg klappen
- Bügeln
- Naht von rechts nochmals knappkantig absteppen
- Beleg nach links legen
- Die obere Kante bügeln



- Belege nach links bügeln



- Sieht dann so aus



- Ansicht von links



Aufnähen der Tasche für die kurze Hose:



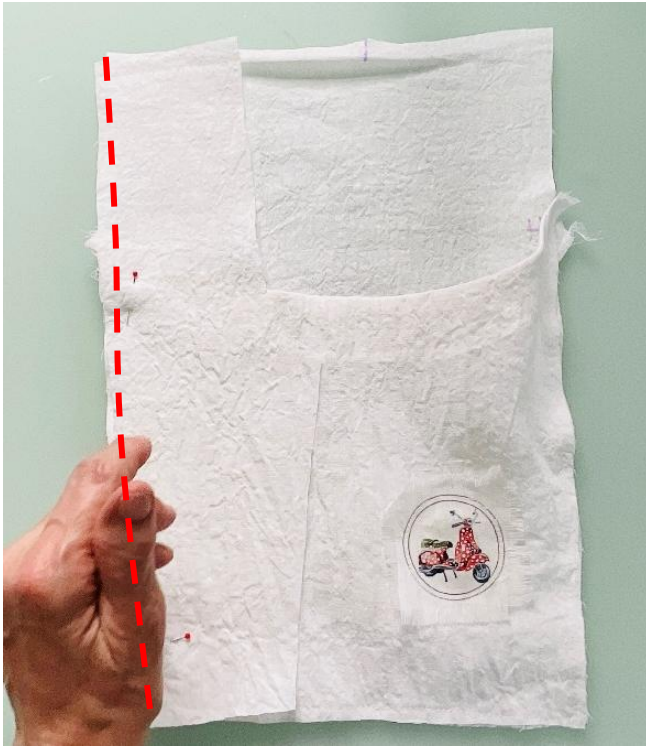
- Markiere auf dem Seitenteil die Vorderseite und die hintere Seite



- Tasche auf das Seitenteil legen (rechts auf links), d.h. das Seitenteil liegt mit der schönen Seite oben und das Taschenteil wird oben drauf gelegt mit der schönen Seite nach oben
- Wenn du magst, kannst du vorher auf die Tasche noch ein Label anbringen
- Tasche an den Seiten und an der unteren Kante bündig aufstecken
- Die Tasche ist etwas größer und steht ab
- Die Tasche mit 0,5cm Nahtzugabe annähen (die Naht ist später nicht mehr zu sehen)



Vordere Hose zusammensetzen:



- Diese Nähsschritte sind für die kurze Hose vorgesehen:
- (für die lange Hose siehe ab Seite 17)

- Vorderes Mittelteil rechts auf rechts auf das Seitenteil legen und nähen



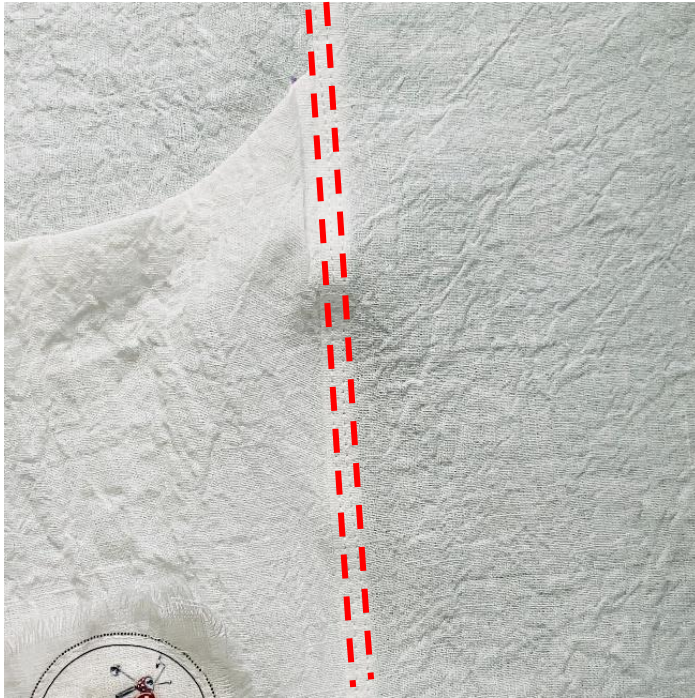
- Sieht dann so aus



- Hinteres Rückenteil rechts auf rechts auf das Seitenteil legen
- Nähen
- Sieht dann so aus



- Ansicht von der Rückseite
- Die Nähte mit der Overlock versäubern
- **Tipp:** Es reicht aus, wenn du 3 Fäden in der Overlock eingefädelt hast. Spart Garn und sieht schöner aus



- Die Nähte in Richtung hintere- und vordere Mitte bügeln
- Nähte von rechts nochmals absteppen – je nach Geschmack mit ein oder zwei Nähten – wir haben uns für zwei Nähte entschieden, weil es sportiver aussieht und dazu den Kantennähfuß benutzt



[>>Blogbeitrag Kantennähfuß](#)



- Hosenbein zusammenklappen, so dass die rechte Seite innen liegt
- Die innere Beinnaht nähen und versäubern



Bündchen nähen:

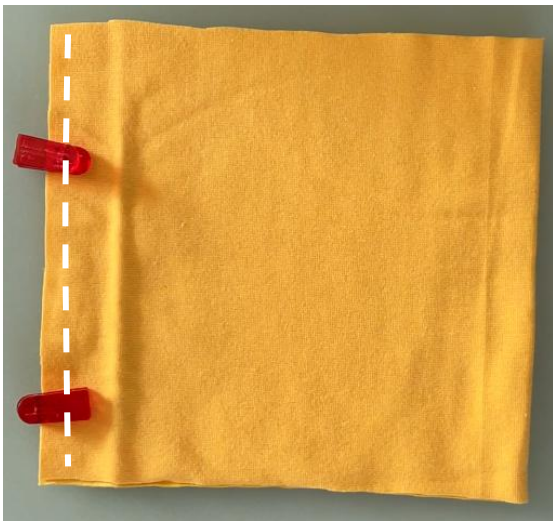


Weiter geht es mit den Beinbündchen – verwende dazu Bündchenstoff.

Alternativ kannst du das Bündchen aus Webstoff mit Gummiband nähen – wie das geht, zeigen wir dir am Ende dieser Nähanleitung – Seite 28



[Video >> Bündchen nähen mit Nähhack](#)



- Beinbündchen zur Hälfte legen
- Nähen



- Nochmals zur Hälfte falten, so dass die Naht innen liegt und von außen nicht mehr zu sehen ist.
- Die offenen Kanten liegen aufeinander und es ergibt einen Ring
- Sieht dann so aus



- Das Beinbündchen in Viertel markieren

Tipp: Die beiden Stofflagen an den offenen Kanten zuerst mit der Nähmaschine zusammenheften.

Bündchen dabei dehnen.

So musst du dich im nächsten Step nur auf zwei Stofflagen konzentrieren.



- Bündchen und Hosenbein in Viertel markieren
- Bündchen einsetzen
- Nähen
- Bündchen dabei dehnen
- Du kannst das Bündchen anprobieren – es sieht besser aus, wenn es anliegt – jetzt kannst du es noch ganz einfach ändern
- Evtl. musst du das Hosenbein am Saum einkräuseln, damit du die Weite unterbringst



- Sieht dann so aus



Wer mag kann einen kleinen Stoffband zur Verzierung aufnähen, dazu zwei Streifen zuschneiden mit folgenden Maßen:

- 4cm breit (inkl. 1cm NZG auf jeder Seite)
- 8cm lang (inkl. 1cm NZG)



- Die Kanten der Stoffstreifen rundherum einschlagen und an das Bündchen nähen



- Zum Schluss mit Snap Kams oder kleinen Knöpfen als Hingucker verzieren (optional)



- Die Hosenteile nun zusammennähen



- Dazu die Hosenbeine auf links wenden – rechts auf rechts Die Hosenbeine ineinander schieben und die Schrittnaht nähen
- Anschließend die doppelten Stofflagen versäubern



- Sieht dann so aus



- Es geht weiter an der oberen Kante der Hose
- Position der Seitennaht markieren

Der Bund wird ähnlich wie ein Bündchen genäht – der Hosenbund wird eingereiht, um ihn auf die Weite des Hosenbundes zu bringen. Im Rückenteil wird der Hosenbund mit einem Gummiband gerafft.

So gehst du nun vor:



- Von einer Seitennaht zur anderen, auf der vorderen Hosenseite 2 Kräuselnähte nähen
- Die gleiche Arbeit auf der Rückseite wiederholen



[>>Video Kräuseln](#)



Hosenbund nähen:



- Mit Hilfe der Kräuselfäden das vordere Hosenteil auf die Weite des Bundes zusammenschieben
- Orientiere dich an den Markierungspunkten für die Seitennähte am Bundteil
- Das Gleiche auf der Rückseite wiederholen



[>>Bund nähen](#)



- Auf dem vorderen Mittelteil Einlage aufbügeln (rechte Stoffseite)



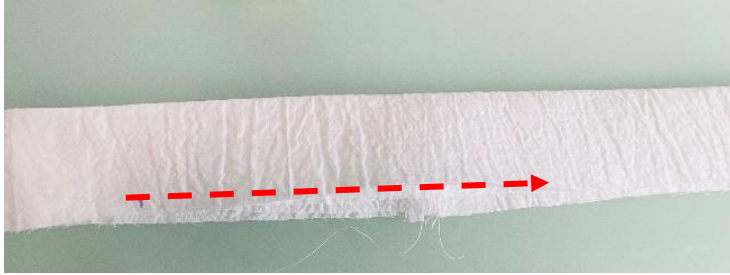
- Den Bund der Länge nach zur Hälfte bügeln, die rechte Seite liegt außen
- Bund aufklappen und der Breite nach rechts auf rechts zusammenlegen
- Rückwärtige Mittelnäht schließen



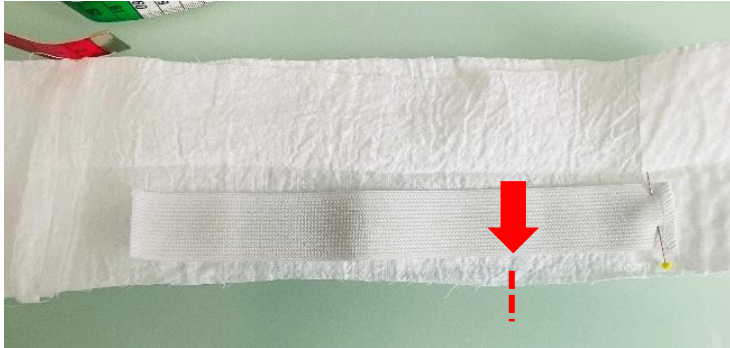
- Bund in der hinteren Mitte zusammennähen
- Naht ausbügeln/auseinander bügeln
- Bund wieder zusammenlegen – rechte Seite ist aussen



- Sieht dann so aus



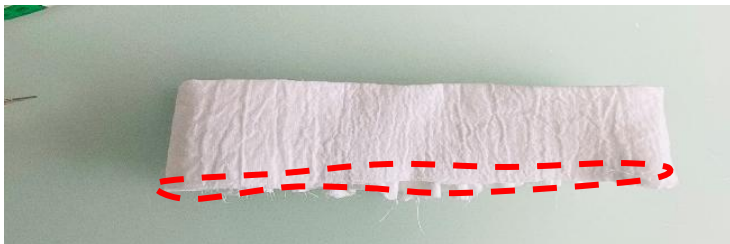
- Der vordere Teil des Bundes bleibt glatt



- Im rückwärtigen Teil des Bundes ein Stück Gummi einnähen – der Gummi sollte ca. 3,0-3,5cm breit sein



- Den Hosenbund auseinanderklappen
- Die Länge des Hosengummis findest du unter den Materialangaben
- Den Gummi auf der jeweiligen Markierung der Seitennähte anstecken und festnähen



- Den Bund wieder zusammenfalten und rundherum an der offenen Kante mit einer Hilfsnaht zusammennähen – die Hilfsnaht befindet sich innerhalb der Nahtzugabe von 1cm – **das Gummiband dabei dehnen**



- Der Bund sollte nun so aussehen
- Auf der Vorderseite glatt
- Auf der Rückseite gekräuselt
- Probiere den Bund an deinem Kind, ob er auch passt, jetzt kannst du noch leicht Änderungen vornehmen



- Hose auf rechts wenden
- Bund an die Hose stecken – rechts auf rechts – der Bund wird aussen an die Hose gesteckt.
- Den glatten Teil des Bundes auf der Vorderseite anstecken – beachte hier die Markierungen für die Seitennaht
- Kräuselungen gleichmäßig verteilen



- auf der Rückseite ebenfalls feststecken
- Die Naht des Bundes gehört mittig auf die hintere Mittennaht der Hose
- Auch hier die Kräuselungen von der Hose gleichmäßig verteilen
- Bund rundherum annähen
- Den hinteren Bund musst du auf die Länge der hinteren Hosenseite ausdehnen



- Sieht nun so aus
- Naht mit der Overlock versäubern



- Die Nahtzugabe am vorderen Bund in den Bund – also nach oben – bügeln



- Von rechts absteppen – abgesteppt wird nur der untere Teil des Bundes – die Rückseite bleibt, wie sie ist



- Du kannst noch dein Label aufnähen
- **Tipp:** Kennst du schon den Teflonfuß? Damit verrutscht das Label nicht. Den Fuß gibt es als Zubehör für fast alle Nähmaschinen



- Ansicht Rückseite



Wir haben noch Verzierungen angebracht:



- Bügelbild auf einen Stoffrest aufbügeln – Kanten ausfransen und annähen – fertig ☺

Tolle Labels findest du übrigens auch bei der lieben Julie von [>>„Hey Julie“](#) (unbezahlte Werbung)



#hosezoe



>>[Entdecke das Add](#) on für die Hose Zoé in der langen Version

Folge uns auf Social Media
und abonniere unseren Newsletter.

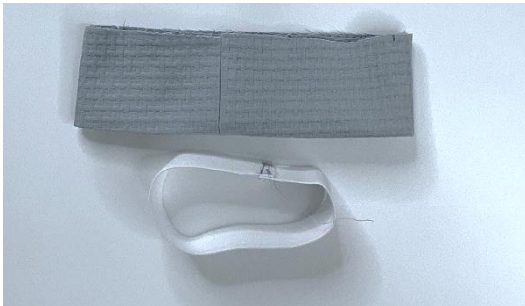
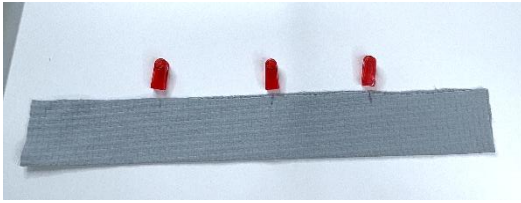


Impressum:
Silvia Vogt
TOSCAminni-Schnittmanufaktur
Scheibenstraße 1
94557 Niederaltach

+49 151 20213643
www.toscaminni.de
info@toscaminni.de
USt-IdNr.: DE 2475607



Add On: Beinbündchen gerafft



- Mach eine Anprobe, ob die Hosenlänge für dich passt, du kannst die Hose jetzt noch kürzen, bevor du die Bündchen annähst.
- Beinbündchen bei jeweils $\frac{1}{4}$ markieren
- Bündchen an der kurzen Seite zum Ring zusammennähen (rechts auf rechts)



[>>Video](#)
[Bündchen mit Gummizug nähen](#)

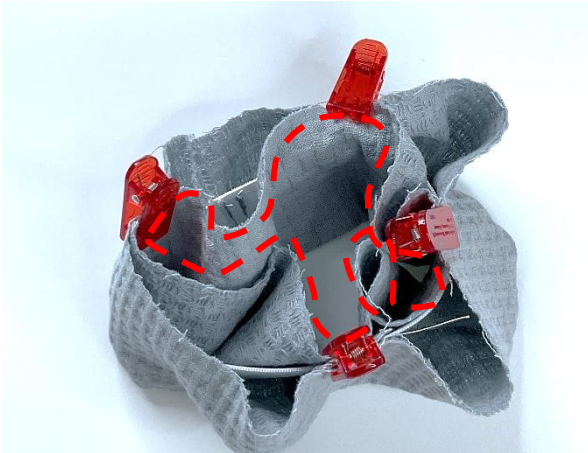
- Die Gummi-Enden aufeinander legen
- Zum Ring schließen
- Nähen
- Sieht dann so aus
- Gummi in das Stoffbündchen legen



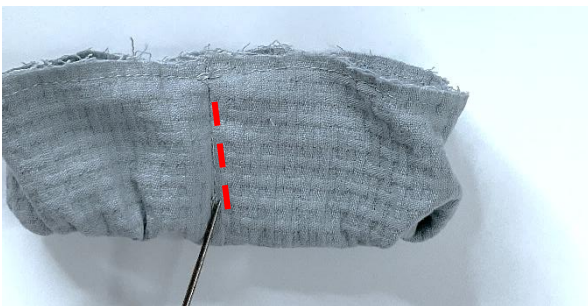
- An den $\frac{1}{4}$ Markierungen zusammenstecken



- Die offenen Kanten innerhalb der Nahtzugabe von 1cm zusammennähen



- Sieht dann so aus
- In der vorhandenen Naht den Gummi mit einer kleinen Naht fixieren, damit er sich nicht drehen kann



- Hosenbein nach links wenden





- Bündchen in das Hosenbein schieben (rechts auf rechts und rundherum annähen – den Gummi dabei dehnen



- Sieht dann so aus



- Ansicht von rechts